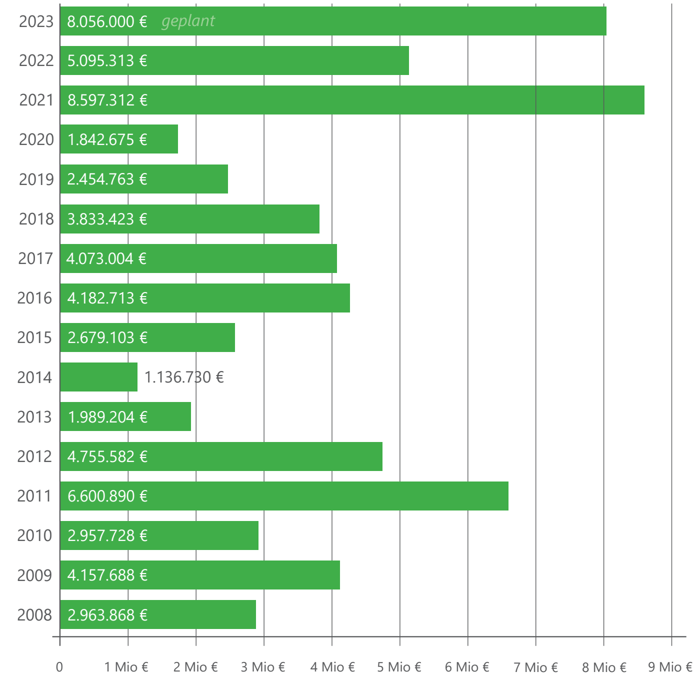
Investitionen

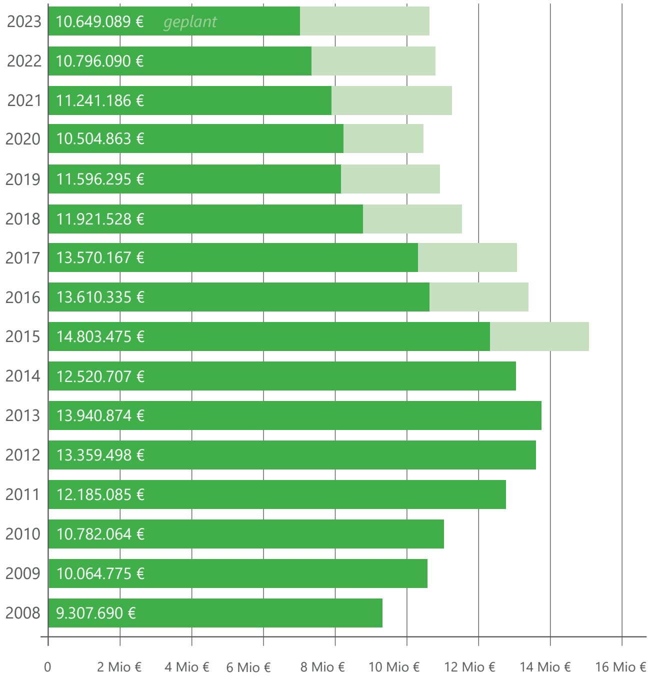
Gesamtsumme bis 2022: 57.319.996 €



Verbindlichkeiten

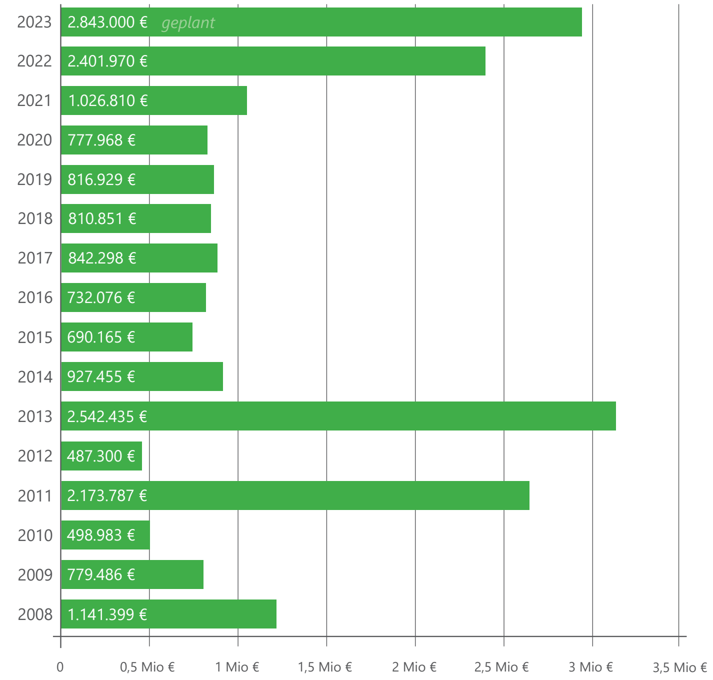
Stand 2022

= Vorfinanzierung Wasser/ Abwasser, Zins und Tilgung über Gebühren



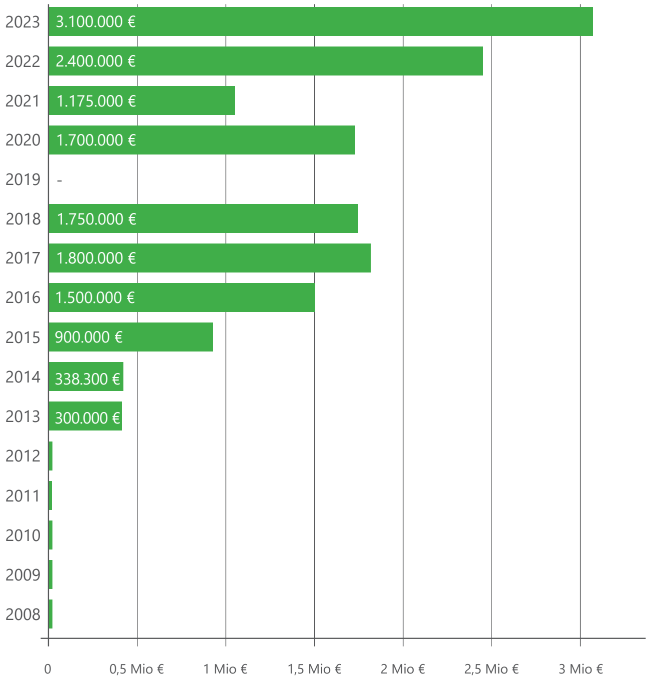
Fördergelder

Gesamtsumme bis 2022: 16.649.912 €



Stabilisierungshilfen

Gesamtsumme bis 2023: 14.963.300 €



Liebe Mitbürgerinnen und liebe Mitbürger,

Die Nachwirkungen der Pandemie sind noch allgegenwärtig und deren Auswirkungen in allen Bereichen zu spüren. Mittlerweile hat eine erneute Flüchtlingswelle unser Land fest im Griff. Die Lösungen dazu werden auf kommunaler Ebene gesucht, die mittlerweile hoffnungslos überfordert ist. Bund und Land haben die Zeit bis heute nicht genutzt, um sich und die Gesellschaft auf die zu erwartende Flüchtlingswelle vorzubereiten.

Wir in Weidenberg dürfen uns glücklich schätzen, einen sehr gut organisierten, ehrenamtlichen Helfer- und Unterstützerkreis zu haben. Ehrenamt ist und bleibt unbezahlbar. Hier wünsche ich mir mehr Unterstützung durch Bund und Land. Die im Vorfeld, und nicht nur in Teilen der Bevölkerung, unsachlich geführten Diskussionen haben nicht zur Deeskalierung der Situation beigetragen. Wir müssen lernen, mit dem eigentlichen Problem umzugehen. Hier muss erwähnt werden, dass die Verwaltung diesbezüglich hervorragende Arbeit leistet.

Trotz weiterhin angespannter finanzieller Lage ist es gelungen, gezielt in die Verbesserung der Infrastruktur zu investieren. Dieser Flyer gibt darüber Aufschluss. Eine bessere finanzielle Grundausstattung der Kommunen würde vieles erleichtern. Wir haben gelernt, sorgsam mit den zur Verfügung stehenden Mitteln umzugehen.

Ausgerichtet auf die Sicherstellung der zukünftigen Wasserversorgung und Vorhaltung einer funktionierenden Abwasserentsorgung stehen zwingend notwendige Maßnahmen an. Die Finanzierung wird wohl zum Großteil durch Beitragserhebungen erfolgen, um eine drastische Gebührenerhöhung zu vermeiden. Wasserversorgung und Abwasserentsorgung müssen sich auch künftig aufgrund gesetzlicher Vorgaben selber tragen.

Gerne zitiere ich abschließend Altbundespräsident Walter Scheel „Es kann nicht die Aufgabe eines *Politikers* sein, die *öffentliche Meinung* abzuklopfen und dann das Populäre zu tun. Aufgabe des Politikers ist es, das *Richtige* zu tun und es populär zu machen“. Unter dieser Maßgabe sollen/werden auch alle künftigen Entscheidungen des Marktgemeinderats stehen.

Ihr Hans Wittauer

Auf den Punkt gebracht

2023

2023

Ölschnitztal

Steinachtal

Auf den Punkt gebracht 2023

2023 ERFOLGREICH ABGESCHLOSSEN

Ein Dauerbrenner hat endlich seine Erfüllung gefunden. Die Industriestraße zwischen Kreuzungsbereich Bahnhof und Funsch (früher Webra) wurde saniert. Auf Höhe des Bahnhofes wurde eine Busbucht geschaffen, um den gefahrenlosen Übergang von Bahn zum Bus und umgekehrt zu gewährleisten.

Die Hochbehälter Lankendorf und Rügersberg wurden aufwändig saniert. Unsere Wasserversorgung ist damit auf den neuesten Stand gebracht.

ERLEDIGT

Wichtige Investitionen:

Parkplatz Kita Au 22

Baugebiet Brunnenwiese

Auflassung Kläranlage Neunkirchen
Abwässer aus dem Öischnitztal und Seybothenreuth werden ab Neunkirchen nach Bayreuth gepumpt (Neubau Pumpwerk).

Anbau Kita Neunkirchen a.Main

Neubau Kita Au 22 (5-gruppig)

Bahnbrücke Neunkirchen

Radweg Döhlau/Untersteinach

Ampelanlage Sophienthal

GV Straße Glotzdorf/Neunkirchen

Wasserversorgung Schafhof

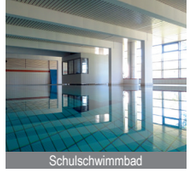
Sanierung & Errichtung Spielplätze

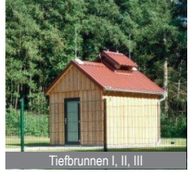
Feuerwehrhaus in Weidenberg

Rathaussanierung

Neue Mitte

Mensa- & Küchenerweiterung


Schulschwimmbad


Tiefbrunnen I, II, III

AKTUELL 2023/24

FLURNEUORDNUNG LESSAU-LANKENDORF

Kleinere Rückhaltebecken wurden bereits fertiggestellt und ihrer Bestimmung übergeben. Ein großes Becken kurz vor Lessau wird in 2024 errichtet werden.

Der Wegebau sowie der Bau des Kernweges in Richtung des Gemeindegebiets Seybothenreuth schreiten voran.

GEWERBEGEBIET GÖRSCHNITZ

Die Rechtskraft des Bebauungsplans ist absehbar.
Die BFT Bayreuth GmbH, gehörend zur Lechner Group, stellt hier hochwertige Bauelemente in Beton her. Daneben werden schlüsselfertige Holzmodule für den Wohnungsbau, Pflegeeinrichtungen und Kitas gefertigt.

FEUERSCHUTZ / TECHNISCHE HILFELEISTUNG

Mit der Errichtung des Feuerwehrhauses in Untersteinach wird in der ersten Hälfte des Jahres 2024 begonnen werden. Die Straßenerschließung erfolgt bestenfalls zeitgleich bzw. zeitversetzt entsprechend dem Vorliegen behördlicher Erfordernisse.

BAUGEBIETE

Weitere Baugebiete werden entwickelt. In Weidenberg-Ahornstraße entstehen 13 Parzellen. Die Erschließungsmaßnahmen laufen bereits.

In Neunkirchen am Main entstehen 22 Parzellen. Der Bebauungsplan ist rechtskräftig. Die Erschließung erfolgt Mitte 2024 (witterungsabhängig).

Unsere Marktgemeinderäte

2. BGM Günter Dörfler
3. BGM Matthias Böhner
BGMStv. Georg Raps
Michael Albani
Dr. Cornelia Angerer-Daum
Benjamin Eismann
Wolfgang Hagen
Prof. Dr. Hermann Hiery
Martin Lochmüller
Martina Meyer-Gollwitzer
Jürgen Raab
Marco Regber
Christa Reinert-Heinz
Christian Söllner
Gerhard Steininger
Klaus Trautner
Irene von der Weth
Thomas Wolfrath
Sonja Wolfring
Erwin Wutschka

Ortssprecher: Reinhold Dressendörfer & André Fischer